

Einladung zu einer Zoom Debatte

Gastredner	Prof. Dr. Andreas Klocke , Frankfurt University of Applied Sciences
Thema	“Soziale Ungleichheit im Wandel der Zeit aus deutscher und französischer Sicht“
Datum	Montag 28. Februar 2022 um 19 Uhr
Sprachen	Deutsch

Thema: Seit der Finanzkrise werden die Reichen immer reicher und die Armen immer ärmer, dem Aktienmarkt sei Dank. Von dieser Entwicklung getragen wurde Thomas Piketty zum Star-Ökonomen weltweit. Im derzeitigen französischen Wahlkampf wird über einen maximalen Unterschied zwischen Vorstandsgehältern und Mitarbeitern z.B. mit einem Faktor 20 diskutiert. Real liegt der Unterschied über 100.

In Deutschland verstärkte die Agenda 2010 diese Entwicklung und führte mit der Gründung der Partei „Die Linke“ zu Verwerfungen des politischen Spektrums. Armut in Arbeit, und Armut im Alter wurden stärker thematisiert.

In Frankreich war eine Benzinpreiserhöhung ultimativer Auslöser der Bewegung der „Gilets jaunes“: eine spontane Revolte gegen die Verarmung, insbesondere im ländlichen Raum.

Die OECD nimmt mit dem **GINI-Koeffizienten** eine objektive Messung der sozialen Ungerechtigkeiten vor. Seit 2005 ist die Entwicklung durch die Finanz- und Corona-Krisen geprägt. Das Verhältnis der 20 % am besten verdienenden zu den 20 % am wenigsten Verdienenden ist in Frankreich nun bei 29,3 unter dem EU-Durchschnitt, während er in Deutschland mit 34,4 (nun einer der Spitzenwerte der EU).

Professor Klocke erläutert die Entwicklungen der sozialen Ungleichheiten in den jüngsten Jahrzehnten und deren Auswirkungen und legt dabei einen Schwerpunkt auf den Vergleich zwischen Deutschland und Frankreich.

Andreas Klocke studierte Soziologie und politische Wissenschaften an der FU Berlin und an der University of Edinburgh (UK). Nach Stationen an der Universität Bielefeld, an der Stanford University (USA) und der Universität Bamberg ist er seit 2001 Professor für Soziologie an der Frankfurt University of Applied Sciences und leitet dort das Forschungszentrum Demografischer Wandel (FZDW). Im Jahr 2013 war er Visiting Fellow an der University of York (UK) und im Jahr 2017 am European University Institute, Florence (I).

Seine Forschungsschwerpunkte sind die Soziologie sozialer Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse, die Armutsforschung Jugendsoziologie und Soziologie der Familie Gesundheitssoziologie.

Mit freundlichen Grüßen / Avec nos cordiales salutations

Christophe Braouet
Präsident



Deutsch-Französische
Gesellschaft
Frankfurt am Main e.V.

Im Földchen 11
60489 Frankfurt am Main

info@dfg-frankfurt.de
www.dfg-frankfurt.de

Antwort

(Um Antwort wird spätestens bis zum 25. Februar 2022 per E-Mail gebeten)

Ich/Wir nehme(n) an der Zoom Debatte mit Professor Klocke teil und bitte um Zusendung des Zugangscodes für die Zoom- session

Name(n) / Vorname(n) : _____

Telefon/E-mail : _____